



Arbeitsorientierte Grundbildung für Beschäftigte

am 27. September 2022, Nürnberg

27.09.2022



D

emografie



D

ekarbonisierung



D

igitalisierung



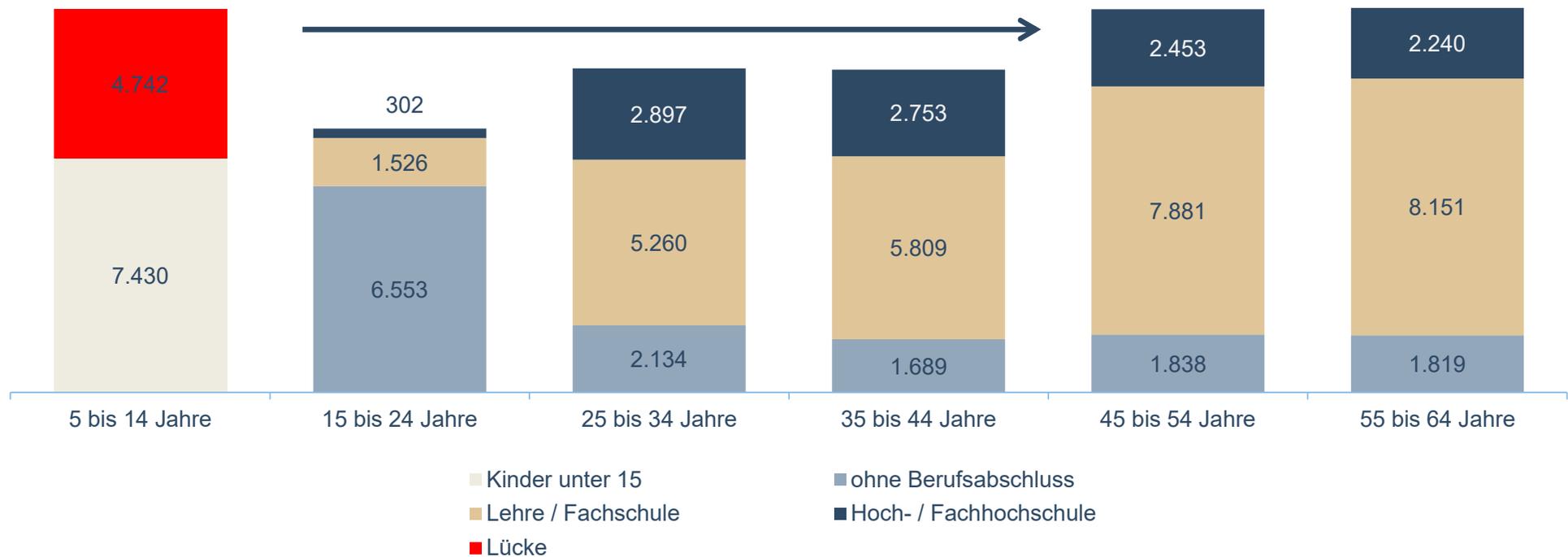
D

e-Globalisierung

Bild-/Urhebernachweis: iStock: DKosig, Getty Images: Killito Chan, iStock: kamisoka, Dmytro Varavin

Demografie: Engpässe an Qualifikationen

Entwicklung des Qualifikationsangebots nach Alter, 2019, in 1.000

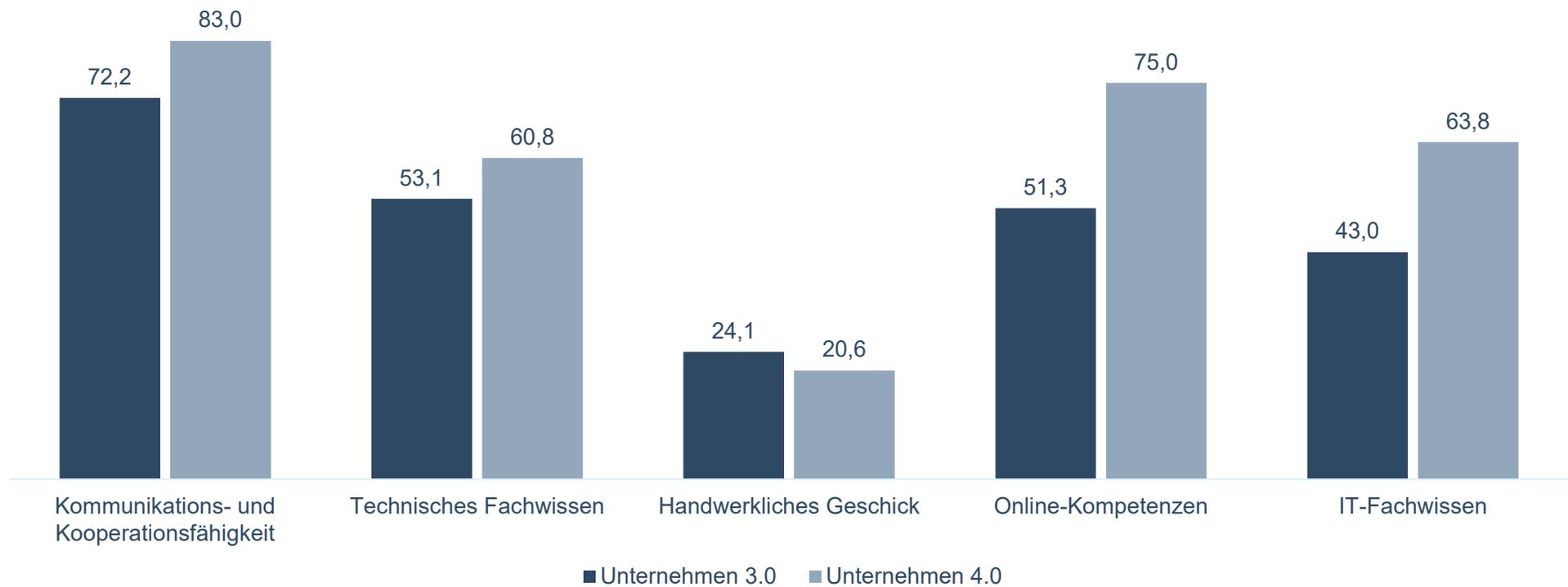


Quelle: Statistisches Bundesamt; eigene Berechnungen

27.09.2022

Anforderungen in den nächsten 10 Jahren

Anteil der Unternehmen in % nach Digitalisierungsgrad – steigende Bedeutung für Großteil der Beschäftigten, 2014

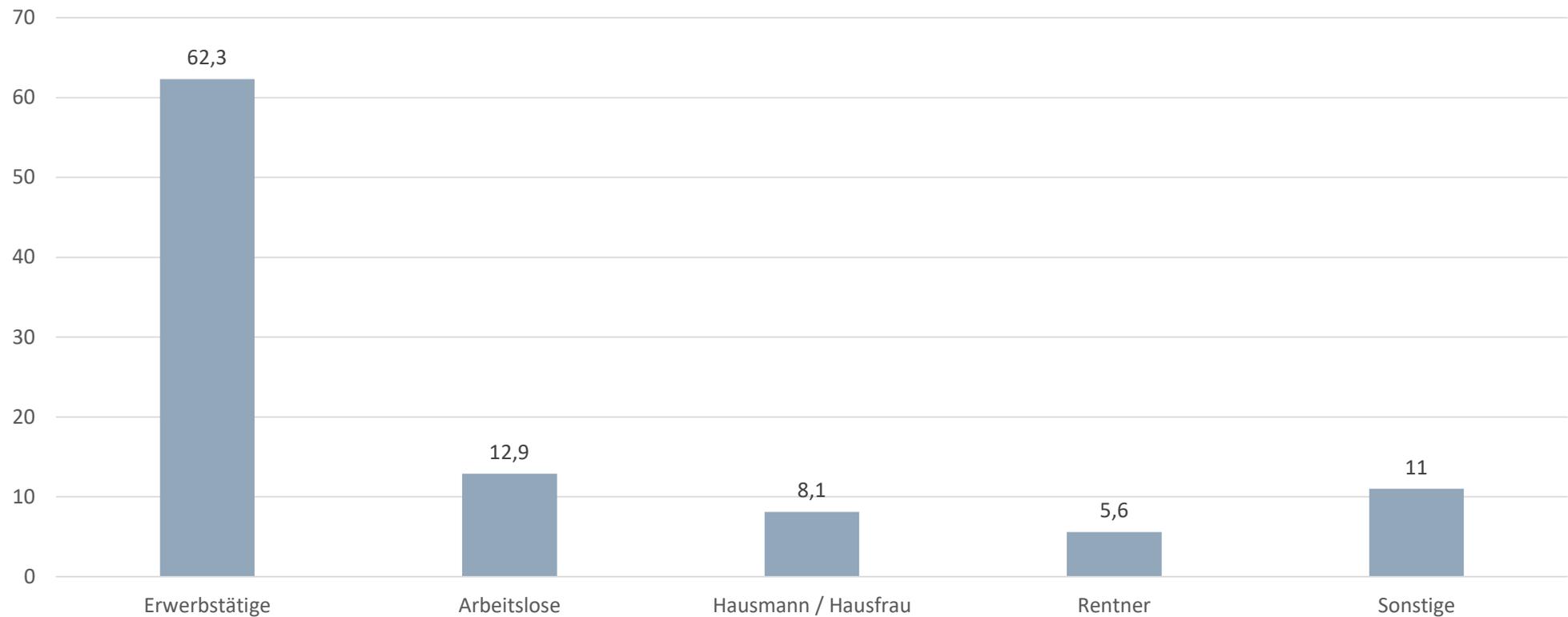


Quelle: IW-Personalpanel, 2014

27.09.2022

6,2 Mio. gering literalisierte Erwachsene

Anteile von Personen nach Erwerbssituationen in Prozent

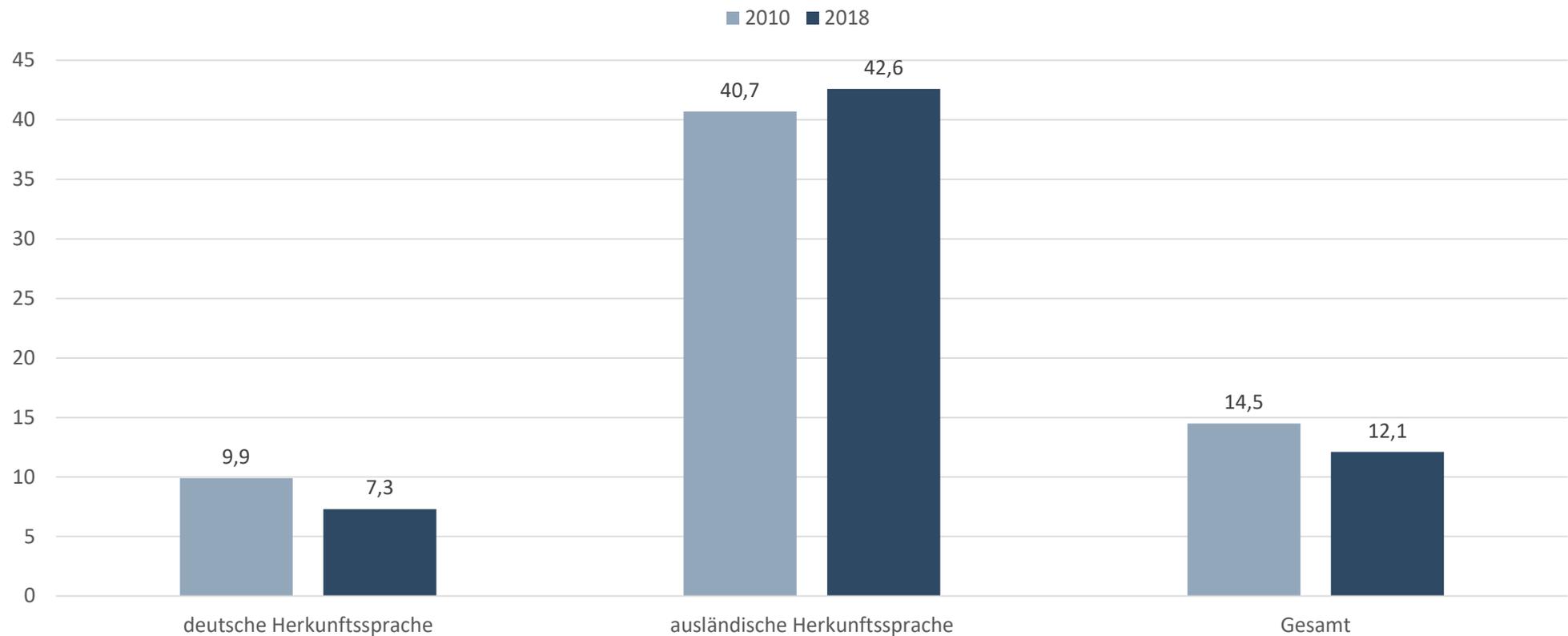


Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität. Basis: Gering literalisierte, Deutsch sprechende Erwachsene (18-64 Jahre), n=867, gewichtet. Abweichung von 100% ist rundungsbedingt.

27.09.2022

Anteil der gering literalisierten Erwachsenen

unter Personen verschiedener Herkunftssprachen im Vergleich zwischen 2010 und 2018

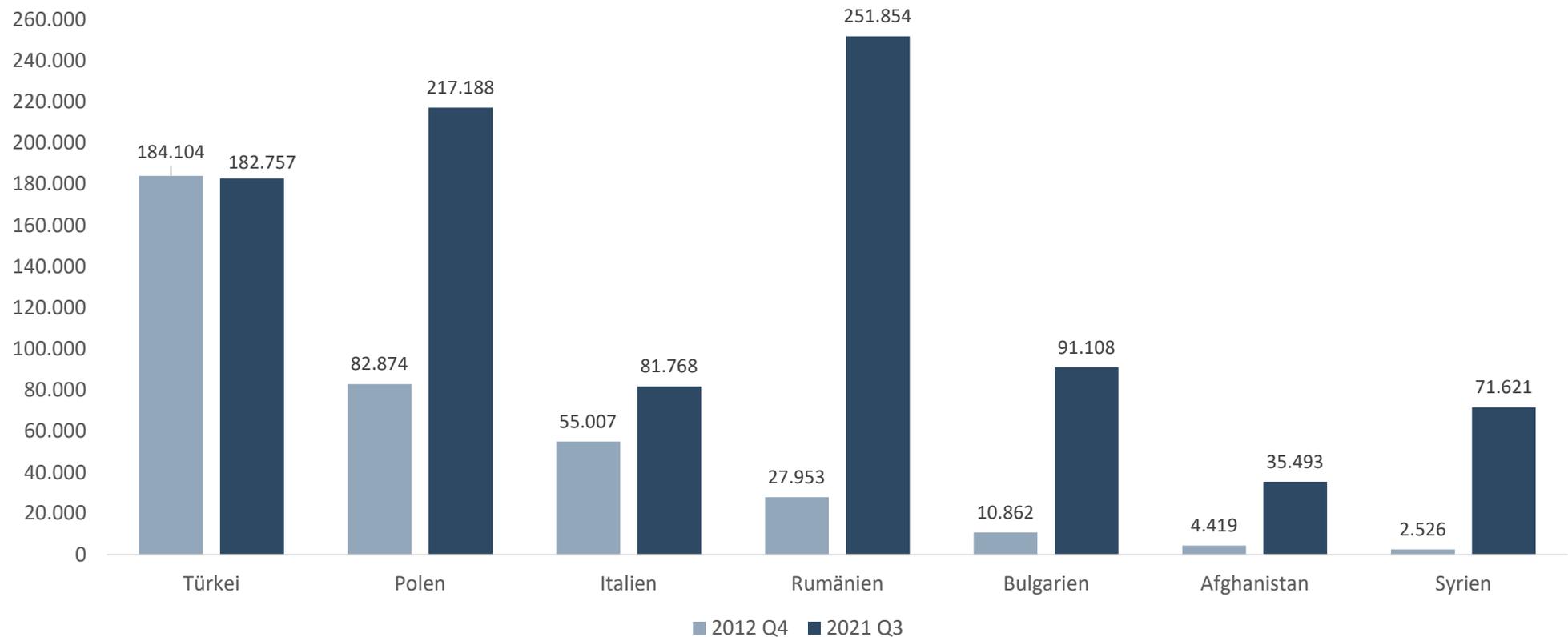


Quelle: Universität Hamburg, LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität bzw. leo. – Level-One Studie 2010. Basis: Deutsch sprechende Erwachsene (18-64 Jahre), n=7.192 (2018) bzw. n=8.436 (2010), jeweils gewichtet. Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt. Anteile von Personen unterschiedlicher Herkunftssprache in der gewichteten Stichprobe 2018: Herkunftssprache Deutsch: 86,6% (2010: 85,1%); andere Herkunftssprache als Deutsch: 13,4% (2010: 14,9%).

27.09.2022

Zuwanderung: Entwicklung in Helferberufen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Staatsangehörigkeit



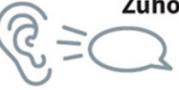
Quellen: eigene Berechnungen auf Basis von Daten der BA

27.09.2022

Zunehmende Bildungsarmut aus schulischem Bildungssystem

Grundschüler: Große Lernverluste

Durchschnittlich erreichte Punktzahl von Viertklässlern in Deutschland, Durchschnittswert im Jahr 2011 = 500 Punkte

			Insgesamt	Ohne Zuwanderungshintergrund	Zweite Generation	Erste Generation
	Lesen	2011	500	514	461	457
		2016	493	512	465	426
		2021	471	497	438	394
	Zuhören	2011	500	518	448	445
		2016	484	510	440	401
		2021	456	494	404	348
	Rechtschreibung	2016	500	511	494	446
		2021	473	491	461	415
	Mathematik	2011	500	515	461	460
		2016	483	502	459	431
		2021	462	487	434	400

Zweite Generation: Beide Elternteile sind im Ausland geboren, das Kind ist in Deutschland geboren

Erste Generation: Beide Elternteile und das Kind sind im Ausland geboren

Rechtschreibung: keine Angaben für das Jahr 2011; Durchschnittswert im Jahr 2016 = 500 Punkte

Quelle: Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

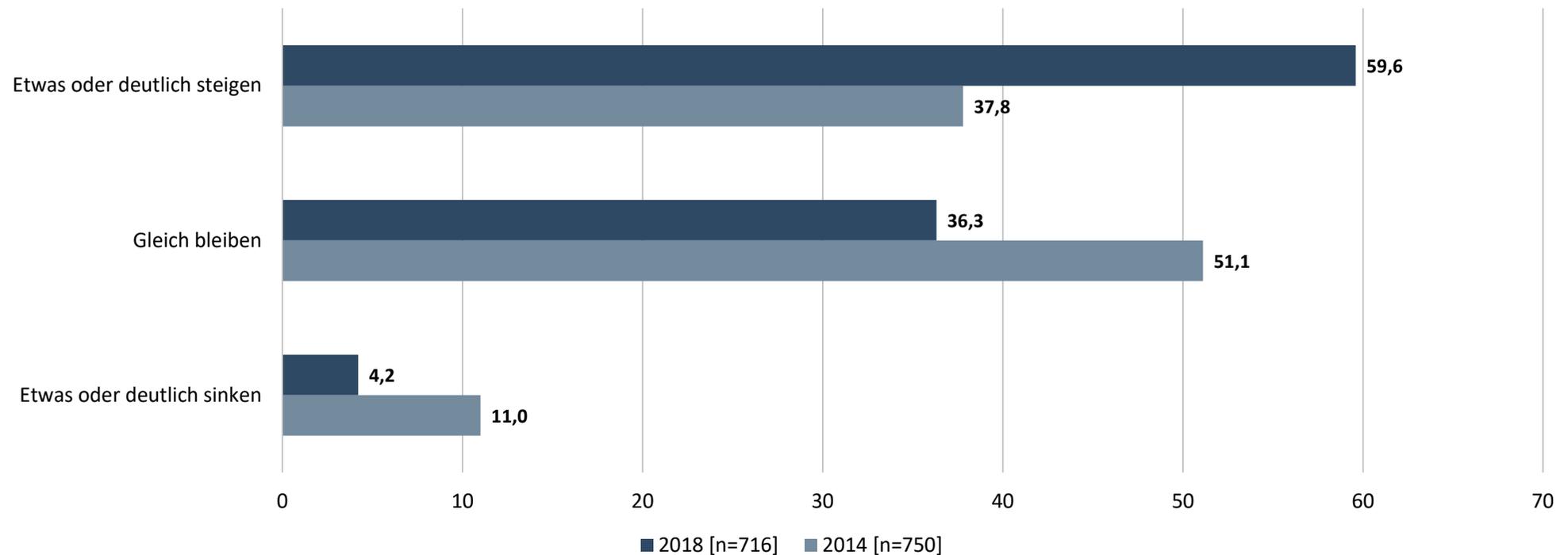
© 2022 IW Medien / iwd

iwd

- Literatur zu coronabedingten Schulschließungen: Zunahme der Ungleichheit der Bildungschancen zu erwarten
- Lernverluste sind bei leistungsschwächeren Jugendlichen und in ökonomisch schwächeren Regionen größer.
- Bildungsarmut unter Jugendlichen nimmt zu.

Zukünftiger Bedarf

an arbeitsplatzorientierten Grundbildungsangeboten aus Sicht von Personalexperten, in Prozent



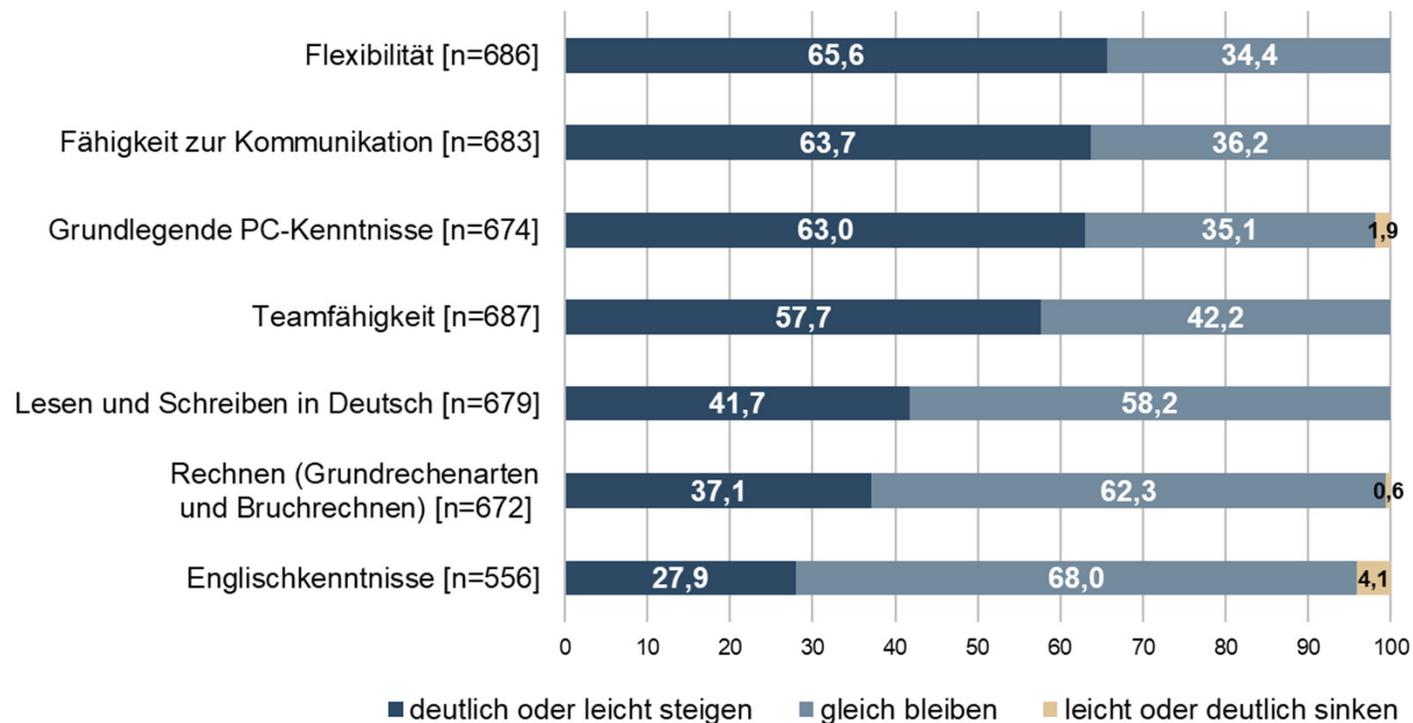
Quelle: IW-Personalpanel, 2018

Basis: Unternehmen mit Geringqualifizierten in den letzten fünf Jahren (Zeitvergleich) - gewichtet

27.09.2022

Entwicklung der Anforderungen an Geringqualifizierte in den kommenden fünf Jahren aus Sicht der Unternehmen

in Prozent

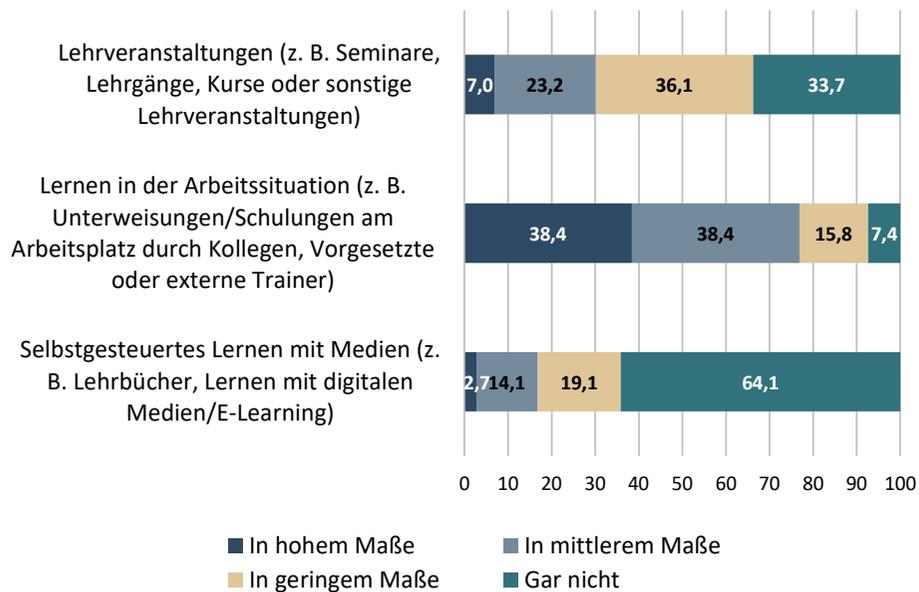


Quelle: IW-Personalpanel, 2018
Basis: Unternehmen mit Geringqualifizierten in den letzten fünf Jahren - gewichtet, Mehrfachnennungen

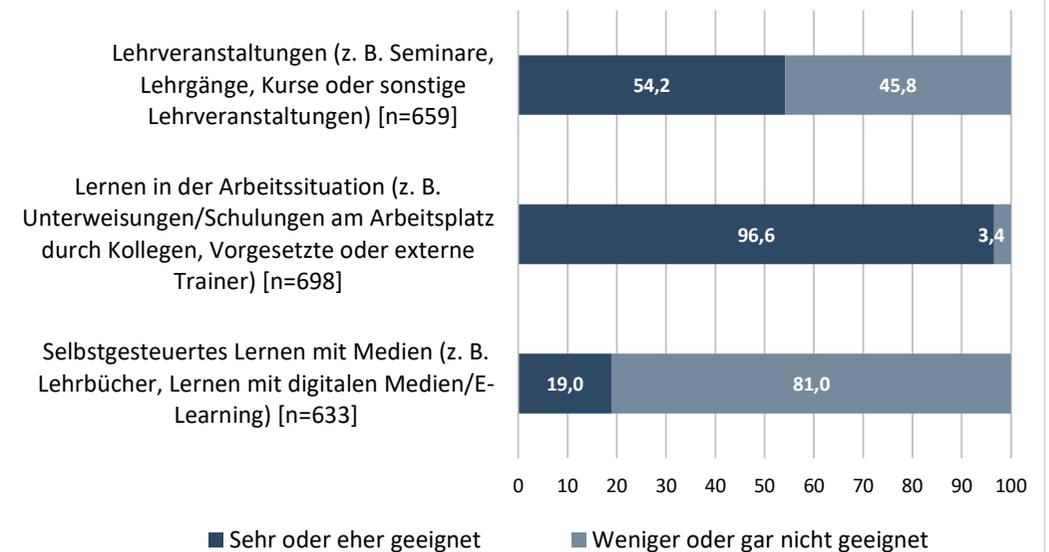
Weiterbildungsformen für Geringqualifizierte

in Prozent

Bevorzugte Weiterbildungsformen für Geringqualifizierte



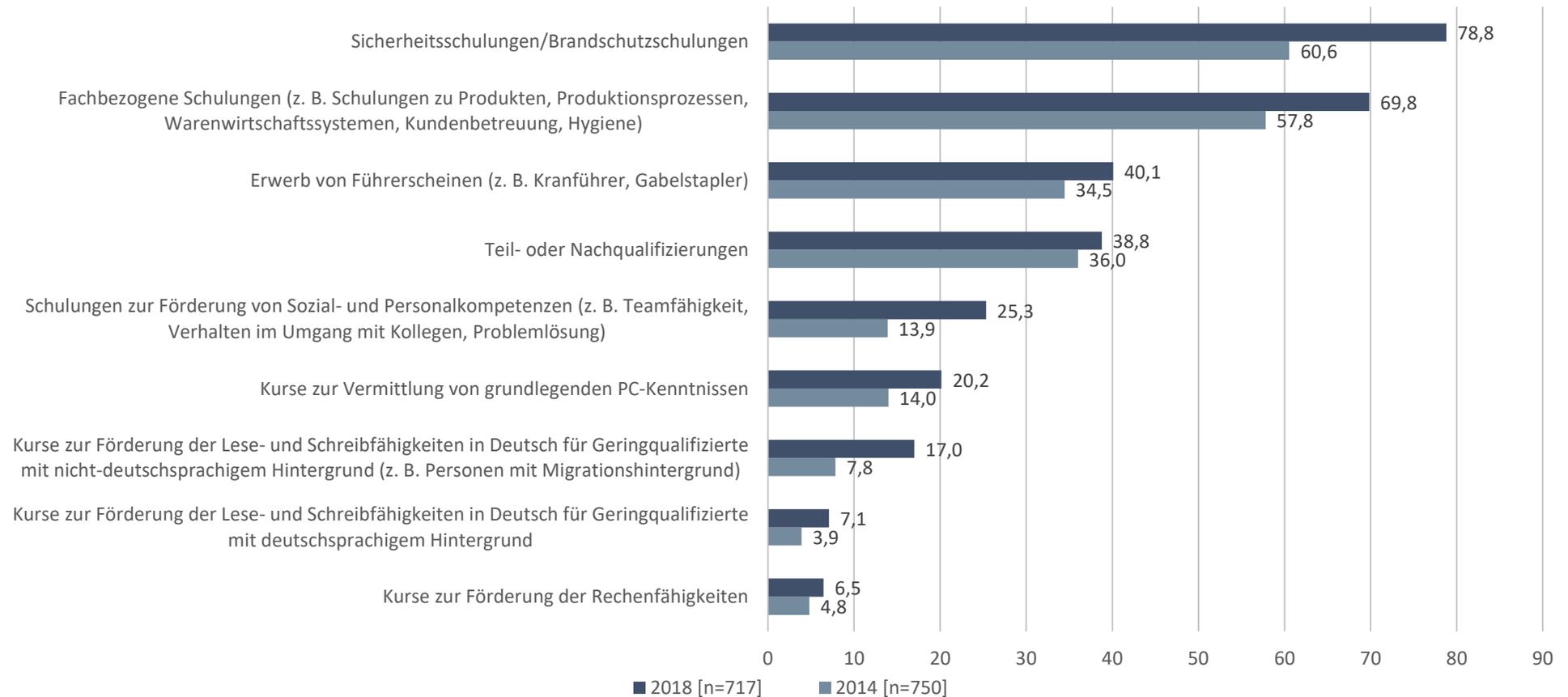
Besonders geeignete Weiterbildungsformen für die Förderung Geringqualifizierter



Quelle: IW-Personalpanel, 2018
 Basis: 723 Unternehmen mit Geringqualifizierten in den letzten fünf Jahren – gewichtet

Betriebliche Weiterbildungsangebote für Geringqualifizierte

in Prozent



Quelle: IW-Personalpanel, 2018, 2014

Basis: Unternehmen mit Geringqualifizierten in den letzten fünf Jahren - gewichtet, Mehrfachnennungen

27.09.2022

Ausblick

Vernetzung der Alpha-Projekte

Innovationen/Weiterentwicklung der Angebote

Aufbau von Verweisstrukturen

Aufbau einer modularen Bildungskette
(Bildungsaufstieg)



Prof. Dr. Axel Plünnecke
Leiter des Themencusters
Bildung, Innovation, Migration
Institut der deutschen Wirtschaft

 0221 4981-701

 pluennecke@iwkoeln.de